

Beschlussvorlage 2015/0286



Sachgebiet	Sachbearbeiter
Geschäftsleitung	Frank Städler

Beratung	Datum		
Haupt- und Kulturausschuss	16.06.2015	Vorberatung	öffentlich
Marktgemeinderat	30.06.2015	Entscheidung	öffentlich

Betreff

Ergebnis des Auswahlverfahrens Breitbandausbau im Gemeindegebiet Schwanstetten;
Vergabe des Aus- und Aufbaus eines NGA-Netzes an einen Netzbetreiber

Sachverhalt:

Der Markt Schwanstetten hat mit Bekanntmachung vom 05.02.2015 auf der zentralen Onlineplattform (www.schnelles-internet.bayern.de) zur Abgabe von Teilnahmeanträgen im Auswahlverfahren zur Bestimmung eines Netzbetreibers für den Aus- und Aufbau eines NGA-Netzes in den zuvor definierten Erschließungsgebieten aufgefordert. Daraufhin haben sich bis zum 13.03.2015 vier Bewerber gemeldet.

Nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes (Abgabefrist 12.05.2015) liegen der Marktgemeinde folgende zwei Angebote vor:

- 1.) Telekom Deutschland GmbH
- 2.) NGN Fibernetwerk KG

Die Bewertung der o.g. beiden Angebote durch die Gutachterfirma Breitbandberatung Bayern GmbH hat ergeben, dass das Angebot der Telekom die wirtschaftlichste Lösung darstellt.

Die **Wirtschaftlichkeitslücke** beläuft sich laut Angebot der Telekom Deutschland GmbH vom 05.05.2015 auf **215.890 €**. Die Förderung lt. Schreiben des Bayer. Staatsministeriums für Finanzen, Landesentwicklung und Heimat beträgt 80 % bzw. maximal 600.000 €.

80 % der Wirtschaftlichkeitslücke in Höhe von 215.890 € entsprechen 172.712 €.

Der Eigenanteil des Marktes Schwanstetten liegt somit bei 43.178 €; davon sind voraussichtlich in 2015 21.589 € und in 2016 21.589 € zu erbringen.

Entsprechende Gelder wurden bereits in den Haushalt 2015 eingestellt und sind verfügbar. Die Zahlungsfristen laut Kooperationsvertrag sind 25 % nach Abschluss der Planungsarbeiten und Wegesicherung (voraussichtlich 09/2015), 25 % nach Abschluss der Tiefbauarbeiten (voraussichtlich 12/2015 bzw. Frühjahr 2016) sowie 50 % nach Inbetriebnahme.

Das NGA-Netz ist innerhalb von 12 Monaten nach Inkrafttreten des Vertrages herzustellen.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, auf der Grundlage der vorliegenden gutachterlichen Bewertung das Angebot der Telekom Deutschland GmbH vom 05.05.2015 mit einer Wirtschaftlichkeitslücke von 215.890 € anzunehmen und beauftragt den Ersten Bürgermeister bei der Regierung von Mittelfranken die Zustimmung zum Förderantrag einzuholen.

Des Weiteren wird der Erste Bürgermeister, vorbehaltlich der Zustimmung durch die Regierung von Mittelfranken ermächtigt, mit der Telekom Deutschland GmbH den Kooperationsvertrag zu verhandeln und abzuschließen.

Finanzierung:

Es ergibt sich folgender Finanzierungsplan:

2015: Eigenmittel: 21.589 € Abruf von Fördermitteln in Höhe von: 86.356 €

2016: Eigenmittel: 21.589 € Abruf von Fördermitteln in Höhe von: 86.356 €

Anlagen:

Karte Erschließungsgebiete Endfassung